

Absender (Stempel)

Ministerium des Innern und für Kommunales
des Landes Brandenburg
Referat 34

Ausschließlich per E-Mail an:
Zuwendungen.BKS@mik.brandenburg.de

Verwendungsnachweis

Zuwendungsbescheid vom		Aktenzeichen	
Ggf. Änderungsbescheid vom			
Zuwendungszweck (lt. o. g. Zuwendungs-/Änderungsbescheid)			
Zuwendungsbetrag des MIK (lt. o. g. Zuwendungs-/Änderungsbescheid)			

1. Sachlicher Bericht

(Darstellung der durchgeführten Maßnahme, u.a. Beginn, Maßnahmedauer, Abschluss, Erfolg und Auswirkungen der Maßnahme, etwaige Abweichungen von den dem Zuwendungsbescheid zugrundeliegenden Planungen und vom Finanzierungsplan; soweit technische Dienststellen des Zuwendungsempfängers beteiligt waren, sind die Berichte dieser Stellen beizufügen. Weitere erwähnenswerte Besonderheiten.)

2. Zahlenmäßiger Nachweis

2.1. Einnahmen

	Lt. Zuwendungsbescheid		Lt. Abrechnung	
	(Euro)	(v. H.)	(Euro)	(v. H.)
Eigenanteil				
Ggf. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Zuwendung)				
Ggf. bewilligte öffentliche Zuwendungen durch:				
Zuwendung des MIK				
Insgesamt		100 %		100 %

2.2. Ausgaben

Ausgabengliederung	Lt. Zuwendungsbescheid		Lt. Abrechnung	
	insgesamt	davon zuwendungsfähig	insgesamt	davon zuwendungsfähig
	(Euro)			
Insgesamt				

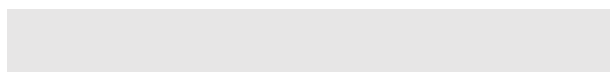
3. Bestätigung

Die vorgenannten Angaben stimmen mit dem/den Zuwendungsbescheid(en) überein. In Kenntnis der strafrechtlichen Bedeutung unvollständiger oder falscher Angaben wird versichert, dass

- 3.1. die Einnahmen und Ausgaben nach den Rechnungsunterlagen im Zusammenhang mit der zuwendungsfähigen Maßnahme angefallen sind,
- 3.2. die nicht zuwendungsfähigen Beträge, Rückforderungen und Rückzahlungen abgesetzt wurden,
- 3.3. die Zuwendung ausschließlich zur Erfüllung des im Zuwendungsbescheides näher bezeichneten Zweckes verwendet wurde,

- 3.4. die im Zuwendungsbescheid, einschließlich den dort enthaltenen Nebenbestimmungen, genannten Bedingungen und Auflagen eingehalten wurden,
- 3.5. die Ausgaben notwendig waren, dass wirtschaftlich und sparsam verfahren worden ist und die Angaben mit den Büchern und ggf. Belegen übereinstimmen.

Der oder dem Zuwendungsempfangenden ist bekannt, dass die Zuwendung im Fall ihrer zweckwidrigen Verwendung der Rückforderung und Verzinsung unterliegt und ihr oder ihm bei Abgabe eines unrichtigen Verwendungsnachweises der Beweis für die zweck- und fristgerechte Verwendung obliegt.



(Ort/Datum)



(Name und Funktions der unterzeichnenden Person in
Druckbuchstaben)



(Rechtsverbindliche Unterschrift/Stempel)